



Bestätigung

Der 1995 von Dr. Helgo Meyer-Hamme in Hamburg gegründete Verein „H.E.L.G.O.e.V. - „Help for Education and Life Guide Organisation“ ermöglicht durch Spenden – vorwiegend aus Deutschland kommend - Kindern in Kalkutta, die aus materieller Not zur Kinderarbeit gezwungen werden, den Schulbesuch.

Es besuchen 100 ehemalige Kinderarbeiter die Schule. Darüber hinaus trägt das Projekt dazu bei, dass in mehreren anderen kleinen indischen Organisationen zusammen über 1000 Kindern der Schulbesuch ermöglicht wird. Die Familien erhalten zur Kompensation für den Verdienstaufschlag des jeweiligen Kindes entsprechend Hilfe in Form von Grundnahrungsmitteln, Seifen, Zahnpasta u.a.; Geld bekommen die Familien nicht.

Die Kinder erhalten täglich eine warme Mahlzeit. In den Zentren kann darüberhinaus einer größeren Anzahl von Slumkindern eine für das Fortkommen in der Schule notwendige Schularbeitshilfe gegeben werden.

Mitarbeiter am deutschen Generalkonsulat Kalkutta und ich selbst haben das H.E.L.G.O. - Slum-Kinder-Projekt in Kalkutta wiederholt besichtigt. Dabei ist das Generalkonsulat Kalkutta stets zu der Schlussfolgerung gelangt, dass die Förderungswürdigkeit des H.E.L.G.O. - Projekts, welches sich hier hohen Ansehens erfreut – uneingeschränkt bejaht werden kann.

Kalkutta, den 06.12.2017

Dr. Michael Feiner
Generalkonsul